

Dortmunder Bekanntmachungen

Amtsblatt der Stadt Dortmund

Nr. 37 – 82. Jahrgang

Freitag, 18. September 2026

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Tagesordnungen		Öffentliche Bekanntmachungen	
In der 39. KW 2026 finden folgende Sitzungen statt:		Ausschreibung des Schiedsamtes im 26. Bezirk	773
Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Grün	752	Ausschreibung des Schiedsamtes im 8. Bezirk	774
Dienstag, 22.09.2026, 15 Uhr		Ungültigkeitserklärung des Dienstausschusses von Frau Katharina Grunewald, Sozialamt, FB 50/2	775
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund		Jahresabschluss 2025 der Technologiezentrum Dortmund Management GmbH	775
Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung	756		
Mittwoch, 23.09.2026, 12 Uhr		Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund		Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum	
Schulausschuss	758	Ausschreibung BL 73 Stadtkrone Ost, Gewerk: Roh- und Bückenbauarbeiten	778
Mittwoch, 23.09.2026, 16 Uhr		Ausschreibung Ausbau BI-Haltestelle Stadtkrone-Ost, Gewerk: Fahrleitungsarbeiten	779
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund		Ausschreibung Neubau TEK Probstheidastraße TGA HLS	779
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	762	Ausschreibung Neubau TEK Probstheidastraße TGA ELT	780
Donnerstag, 24.09.2026, 15 Uhr			
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund			
Bezirksvertretung Scharnhorst	767		
Dienstag, 22.09.2026, 15:30 Uhr			
Gesamtschule Scharnhorst, Mackenrothweg 15, 44328 Dortmund			
Bezirksvertretung Lütgendortmund	770		
Dienstag, 22.09.2026, 17 Uhr			
Haus der sozialen Dienste, Werner Straße 10, 44388 Dortmund			

Herausgeber:

Stadt Dortmund, Der Oberbürgermeister, Fachbereich Marketing + Kommunikation, Betenstraße 19, 44137 Dortmund, Telefon: 0231 50-26287, 0231 50-25661, 0231 50-24873 • Telefax: 0231 50-26290 • E-Mail: dortmunder_bekanntmachungen@stadtdo.de • Internet: www.dortmund.de – Erscheinungsweise: freitags – kostenlos • Bezugsquelle: Stadt Dortmund, Fachbereich Marketing + Kommunikation, 3. Etage, Zimmer 3.3, Betenstraße 19, 44137 Dortmund – Öffnungszeiten: montags bis mittwochs 8 bis 15.30 Uhr, donnerstags 8 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr

Tagesordnungen

des Rates, seiner Ausschüsse, der Bezirksvertretungen und Beiräte

In der 39. KW 2026
finden folgende Sitzungen statt:

a) Rat der Stadt: keine Sitzung

b) Ratsausschüsse:

Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Grün
Dienstag, 22.09.2026, 15 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift vom 30.06.2026

2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung

– nicht besetzt –

3 Dezernatsübergreifende Aufgaben

- 3.1 Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Harfelderstraße 3–5, 44309 Dortmund;
hier: Finanzierung zur Herrichtung von Außenanlagen
Vorlage: 01226–26
Empfehlung
- 3.2 Max-Planck-Gymnasium, Ardeystraße 70–72, 44139 Dortmund;
hier: Baubeschluss zur klimaresilienten Schulhofplanung
Vorlage: 01229–26
Empfehlung

- 3.3 Schragmüller-Grundschule, Castroper Straße 153, 44357 Dortmund;
hier: Baubeschluss zur klimaresilienten Schulhofplanung
Vorlage: 01440–26
Empfehlung
- 3.4 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Brackel;
hier: Schulrechtliche Errichtung eines städtischen Gymnasiums zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)
Vorlage: 01544–26
Empfehlung
- 3.5 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Eving;
hier: Schulrechtliche Errichtung einer städtischen Gesamtschule zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)
Vorlage: 01545–26
Empfehlung
- 3.6 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Hörde;
hier: Schulrechtliche Erweiterung und Verlagerung der Gesamtschule im Süden
Vorlage: 01549–26
Empfehlung
- 3.7 Überweisung Rat (Bitte um Stn CDU):
Konkretisierung der schulorganisatorischen Baumaßnahmen zum Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Vorschlag zur Nutzung der Schulbauten in Hacheney und Wellinghofen
Vorlage: 00626–26/2
Kenntnisnahme
- 3.7.1 Stellungnahme der Verwaltung:
Konkretisierung der schulorganisatorischen Baumaßnahmen zum Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Vorschlag zur Nutzung der Schulbauten in Hacheney und Wellinghofen
Vorlage: 00626–26/3
Kenntnisnahme
- 3.8 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dortmund, der Geschäftsordnung

- für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen und des Zuständigkeitsverzeichnisses der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen
Vorlage: 01918-26
Empfehlung
- 3.9 Verlängerung Personal RS1 (Radschnellweg Ruhr 1)
Vorlage: 02470-26
Empfehlung
- 3.9.1 Ergänzung der Beratungsfolge um den Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung (APOD)
Vorlage: 02470-26/2
Kenntnisnahme
- 3.10 Masterplan Mobilität 2030 Stufe 2: Teilkonzept Dortmund und die Region: Nach innen und außen vernetzte Stadt (ÖPNV), hier: Antrag (B'90/Die Grünen + Volt)
– lag bereits zur Sitzung am 30.06.2026 vor –
Vorlage: 01592-26/3
Beschluss
- 3.11 Fahrplananpassungen im ÖSPV zum Fahrplanwechsel 2. September 2026
Vorlage: 02800-26
Kenntnisnahme
- 3.12 Jährlicher Bericht über Änderungen im Vorbehaltsnetz:
Anpassung des Straßenzuges auf Phoenix-West nach Fertigstellung der Südspange
Vorlage: 02793-26
Kenntnisnahme
- 3.13 Sachstand der Umsetzung des Ratsbeschlusses zum Mobilitätsimpuls.RUHR 2023 / 2027,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 01576-26/1
Kenntnisnahme
- 3.14 Antrag zur Prüfung und Einrichtung einer Fahrradstraße für den Sölder Kirchweg (DS-Nr. 26152-22);
- hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 03013-26
Kenntnisnahme
- 3.15 Überweisung Rat:
Resolution Schienenpersonennahverkehr Dortmund
(hierin: Gem. Antrag B'90/Die Grünen, Linke & TP, SPD)
Vorlage: 02436-26/1
Beratung
- 3.16 Überweisung Rat:
Einführung eines vergünstigten Senioren-Tickets ÖPNV (Deutschlandticket Rabatt) für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahre in Dortmund
Vorlage: 02559-26
Beratung
- 3.17 Überweisung ABöAB:
öffentl. Toilette in Brechten
Vorlage: 00834-26
Beratung
- 3.17.1 Überweisung ABöAB:
öffentl. Toilette in Brechten,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 00834-26/1
Beratung
- 3.18 Überweisung ABöAB:
Umleitung der Buslinie 453
Vorlage: 00319-25
Beratung
- 3.18.1 Überweisung ABöAB:
Umleitung der Buslinie 453,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 00319-25/1
Beratung
- 3.19 Überweisung ABöAB:
Helme für Leih-E-Scooter und Leih-Fahrräder
– Anbieter*innen in die Pflicht nehmen,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 02013-26/2
Beratung
- 3.20 Helmangebotspflicht E-Scooter,
hier: Vorschlag zur TO
(B'90/Die Grünen + Volt)

- Vorlage: 03216-26
Einbringung
- 3.21 Steigende Unfallzahlen mit Beteiligung von E-Scootern,
hier: Anfrage (AfD)
Vorlage: 02918-26
Kenntnisnahme
- 3.22 E-Scooter,
hier: Vorschlag zur TO
(Fraktion Die Linke + TP)
Vorlage: 03167-26
Beratung
- 3.23 Aufstellung von Verkehrsschildern zur Kennzeichnung des Fahrverbotes von E-Scootern,
hier: Gem. Vorschlag zur TO
(SPD und CDU)
Vorlage: 03200-26
Einbringung
- 3.24 KI-gestützte Videobeobachtung der DSW21,
hier: Vorschlag zur TO
(Die Linke + TP)
Vorlage: 03208-26
Beratung
- 3.25 Haushaltsbefragung Mobilitätsverhalten,
hier: Vorschlag zur TO
(B'90/Die Grünen + Volt)
Vorlage: 03215-26, Einbringung
- 3.26 Parkraumbewirtschaftung auf städtischem Schulgelände,
hier: Vorschlag zur TO
(B'90/Die Grünen + Volt)
Vorlage: 03218-26
Einbringung
- 4 Angelegenheiten der Städtischen Immobilienwirtschaft**
- 4.1 Hitzeprävention in städtischen Gebäuden,
hier: Bitte um SN (CDU)
Vorlage: 03214-26
Kenntnisnahme
- 5 Angelegenheiten des Tiefbauamtes**
- 5.1 Erstmalige Nachrüstung und Austausch investiver Komponenten bei Lichtsignalanlagen
Vorlage: 02622-26
Empfehlung
- 5.2 Herabsetzung der Geschwindigkeit auf 30 km/h auf der Evinger Straße im Bereich der Stadtbahnhaltestelle „Externberg“ für die Zeit von Mo–Fr von 7–17h
Vorlage: 02851-26
Empfehlung
- 5.3 Dynamische, multimodale und verkehrsaufkommensabhängige Steuerung von Lichtsignalanlagen in Dortmund
– lag bereits zur Sitzung am 30.06.2026 vor –
Vorlage: 02433-26/1
Beschluss
- 5.3.1 Dynamische, multimodale und verkehrsaufkommensabhängige Steuerung von Lichtsignalanlagen in Dortmund,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 02433-26/2
Kenntnisnahme
- 5.4 Stadtumbaugebiet Rheinische Straße West
– Umbau der Rheinischen Straße für den barrierefreien ÖPNV mit den Stadtbahnhaltestellen Ottostraße und Ofenstraße zwischen Emscher und Dorstfelder Brücke;
Sachstandsinformation
Vorlage: 02157-26
Kenntnisnahme
- 5.5 Straßenausbau,
hier: Beantwortung von Anfragen
Vorlage: 01794-26/2
Kenntnisnahme
- 5.6 Nichtabruf von Fördermitteln durch die Stadt Dortmund, DSW21 und H-Bahn im Jahr 2025,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 01898-26/3
Kenntnisnahme

- 5.7 Organisatorische Neuausrichtung des Tiefbauamts,
hier: Bitte um SN (SPD)
Vorlage: 03202-26
Kenntnisnahme
- 5.8 Straßenzustandskataster,
hier: Vorschlag zur TO
(B'90/Die Grünen + Volt)
Vorlage: 03217-26
Einbringung
- 6 Angelegenheiten der Friedhöfe**
- 6.1 Friedhöfe Dortmund
– 2. Quartalsbericht für das Wirtschaftsjahr 2026
Vorlage: 02662-26
Kenntnisnahme
- 7 Angelegenheiten der Stadtentwässerung**
- 7.1 Mündliche Berichterstattung:
Hochwasserschutz
- 7.2 Mündliche Berichterstattung:
Eigenbetrieb oder AÖR
– Was ist das Beste für die Stadtentwässerung?
- 7.3 Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
– Benennung des Prüfers für den Jahresabschluss
Vorlage: 02818-26
Beschluss
- 7.4 Zweiter Quartalsbericht 2026 der Stadtentwässerung Dortmund
Vorlage: 02967-26
Kenntnisnahme
- 7.4.1 Stadtentwässerung Dortmund:
Überschreitung des geplanten Investitionsvolumens,
hier: Bitte um SN (SPD)
Vorlage: 03213-26
Kenntnisnahme
- 7.5 Förderfonds zur Verbesserung des Schutzes vor Hochwasser und Überflutungen bei privaten Wohnimmobilien
Vorlage: 02596-26
Kenntnisnahme
- 7.6 Kooperation für eine klimaresiliente Schwammstadt, hier: Bitte um SN (SPD)
Vorlage: 03210-26
Kenntnisnahme
- 8 Angelegenheiten des Grünflächenamtes**
- 8.1 Direkte Fußwegeverbindung Haltestelle Rombergpark
– Plateau Phoenix-West,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 00469-25/2
Kenntnisnahme
- 8.2 Mahd städtischer Grünflächen,
hier: Vorschlag zur TO (Die Linke + TP)
Vorlage: 03209-26
Beratung
- 9 Anfragen**
– nicht besetzt –
- 10 Informationen der Verwaltung**
- 10.1 Beschlusskontrolle des Ausschusses für Mobilität, Infrastruktur und Grün (öffentlich)
Vorlage: 02766-26
Kenntnisnahme
- Nicht öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 30.06.2026 (nichtöffentlich)
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– nicht besetzt –
- 3 Dezernatsübergreifende Aufgaben**
– nicht besetzt –
- 4 Angelegenheiten der Städtischen Immobilienwirtschaft**
- 4.1 Vergabeverfahren
Vorlage: 03140-26
Beschluss/Empfehlung
- 4.2 Fortführung einer Rahmenvereinbarung
Vorlage: 02554-26
Empfehlung

- 5 **Angelegenheiten des Tiefbauamtes**
– nicht besetzt –
- 6 **Angelegenheiten der Friedhöfe**
– nicht besetzt –
- 7 **Angelegenheiten der Stadtentwässerung**
- 7.1 Vergabe
Vorlage: 02782-26
Beschluss
- 8 **Angelegenheiten des Grünflächenamtes**
– nicht besetzt –
- 9 **Anfragen**
– nicht besetzt –
- 10 **Informationen der Verwaltung**
- 10.1 Informationsreise AMIG
- 10.2 Beschlusskontrolle des Ausschusses für Mobilität, Infrastruktur und Grün (nichtöffentlich)
Vorlage: 02767-26
Kenntnisnahme

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 928, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–28065, per Fax unter 0231 50–24150 oder per Mail unter sarah.reinecke@stadtdo.de.

Sascha M a d e r
Vorsitz

Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung
Mittwoch, 23.09.2026, 12 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

- 1 **Regularien**
- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 2 **Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung Dortmund**
- 2.1 Aktuelle Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung Dortmund
- 2.2 Aktuelle Angelegenheiten der Beschäftigungsförderung
- 2.3 Aktuelle Angelegenheiten aus Wissenschaft und Forschung
- 2.4 Aktuelle Angelegenheiten Europa
- 2.5 Vorstellung des Projektes „Übergangsweise“ – Perspektiven schaffen durch alter(n)sensible Mitarbeitendengespräche in KMU
- 2.6 Digitale Infrastrukturen
– Aktueller Sachstand
- 2.7 Halbjahresbericht der Wirtschaftsförderung Dortmund für das 1. Halbjahr 2026
– wird nachgereicht –
Vorlage: 03201-26
Kenntnisnahme
- 2.8 Verwaltungsbericht zur Projektförderung
Vorlage: 02842-26
Kenntnisnahme
- 2.9 Bericht über die Geschäftsentwicklung zum 30.06.2026 des Sondervermögen Verpachtung Technologiezentrum Dortmund
Vorlage: 02896-26

- Kenntnisnahme
- 3 Dezernatsübergreifende Angelegenheiten**
- 3.1 4. Sachstandsbericht
– Kommunale Arbeitsmarktstrategie 2020–2030
Vorlage: 02124-26
Kenntnisnahme
- 3.2 Weiterentwicklung und Zukunftssicherung des KITZ.do
Vorlage: 02403-26
Empfehlung
- 3.3 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dortmund, der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen und des Zuständigkeitsverzeichnisses der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen
Vorlage: 01918-26
Empfehlung
- 4 Anfragen, Anträge**
- 4.1 Mobilfunk Nutzung und Anschluss an 5G/6G auf städtischen Immobilien
Vorlage: 00918-26/2
Kenntnisnahme
- 4.2 „Reaktivierung und Weiterentwicklung eines One-Stop-Prinzips für Unternehmen in Dortmund (analog dlzw)“
– lag bereits zur Sitzung am 29.04.2026 vor –
Vorlage: 01808-26
Beratung
- 4.3 Marktsatzung
Vorlage: 02016-26/2
Kenntnisnahme
- 4.4 Mehrwert für die kommunale Wirtschaft durch LuKIFG-Mittel
Vorlage: 01806-26/2
Kenntnisnahme
- 4.5 Sachstand Masterplan Plätze
Vorlage: 03219-26
Einbringung
- 4.6 Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH (CMG)
- Vorlage: 03220-26
Einbringung
- 4.7 Zentrum für Ethnische Ökonomie
Vorlage: 03221-26
Einbringung
- 4.8 Ausbau öffentlicher Ladeinfrastruktur von Elektrofahrzeugen in Gewerbegebieten
Vorlage: 03222-26
Einbringung
- 4.9 Sachstand Regionales Wertschöpfungszentrum
Vorlage: 03223-26
Einbringung
- 4.10 Start-up-Förderung in Dortmund
– Bilanz, Perspektiven und Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes
Vorlage: 03245-26
Kenntnisnahme
- 4.11 Hotelangebot im internationalen Spitzensegment in Dortmund weiterentwickeln
Vorlage: 03246-26
Kenntnisnahme
- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden**
- Nicht öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung Dortmund**
- 2.1 Vergabeangelegenheiten
Vorlage: 01301-26
Empfehlung
- 2.2 Aktuelle Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung Dortmund
- 3 Dezernatsübergreifende Angelegenheiten**
– unbesetzt –
- 4 Anträge, Anfragen**
– unbesetzt –
- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Grüne Straße 2–8, Zimmer 2. Etage, 44147 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–25559, per Fax unter 0231 50–23717 oder per Mail unter liliana.korbmacher@stadtdo.de.

Arne K ü p p e r
Vorsitz

Schulausschuss

Mittwoch, 23.09.2026, 16 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Schulausschusses am 01.07.2026

2 Angelegenheiten der Schulverwaltung

- 2.1 Bericht der Dezernentin
- 2.2 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Brackel;
hier: Schulrechtliche Errichtung einer städtischen Gesamtschule zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)

| mit mündlichem Bericht

Vorlage: 01544–26

Empfehlung

- 2.3 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Eving; hier: Schulrechtliche Errichtung einer städtischen Gesamtschule zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)

| mit mündlichem Bericht

Vorlage: 01545–26

Empfehlung

- 2.4 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Hörde;
hier: Schulrechtliche Erweiterung und Verlagerung der Gesamtschule im Süden

Vorlage: 01549–26

Empfehlung

- 2.5 Weiterentwicklung und Zukunftssicherung des KITZ.do

Vorlage: 02403–26

Empfehlung

- 2.6 Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Haferfeldstraße 3–5, 44309 Dortmund; hier: Finanzierung zur Herrichtung von Außenanlagen

Vorlage: 01226–26

Empfehlung

- 2.7 Max-Planck-Gymnasium, Ardeystraße 70–72, 44139 Dortmund; hier: Baubeschluss zur klimaresilienten Schulhofplanung

Vorlage: 01229–26

Empfehlung

- 2.8 Schragmüller-Grundschule, Castroper Straße 153, 44357 Dortmund; hier: Baubeschluss zur klimaresilienten Schulhofplanung

Vorlage: 01440–26

Empfehlung

- 2.9 Umbenennung der Grundschule Am Blücherpark, städtische Gemeinschaftsgrundschule

Vorlage: 02825–26

Kenntnisnahme

- | | | | |
|-------|--|--------|---|
| 3 | Angelegenheiten anderer Fachbereiche und Gremien | | – Sekundarstufe II Brackel
 Zustellung per Nachversand |
| 3.1 | Sofortpaket "Weiterführende Schulen" | | Vorlage: 02731-26 |
| 3.1.1 | DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– 1. Tätigkeitsbericht
Vorlage: 00887-26/3
Kenntnissnahme | 3.1.8 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe II Eving
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02732-26
Empfehlung |
| 3.1.2 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Vorgehen und Priorisierung der endgültigen Schulgebäude zur Schaffung des benötigten Schulraums
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02578-26
Empfehlung | 3.1.9 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sporthalle Hacheney
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02733-26
Empfehlung |
| 3.1.3 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung endgültige Schulen
– Mehrbedarf Interim Brackel
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02727-26
Empfehlung | 3.1.10 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sporthalle Brackel
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02734-26
Empfehlung |
| 3.1.4 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe II Hacheney
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02728-26
Empfehlung | 3.1.11 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sporthalle Eving
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02735-26
Empfehlung |
| 3.1.5 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe I Brackel
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02729-26
Empfehlung | 3.2 | Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dortmund, der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen und des Zuständigkeitsverzeichnisses der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen
Vorlage: 01918-26
Empfehlung |
| 3.1.6 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe I Eving
 Zustellung per Nachversand
Vorlage: 02730-26
Empfehlung | 3.3 | Planungen der Verwaltung zum Ausbau der schulischen Kapazitäten im Bereich Grundschule und Offener Ganztags
– Grundschule Hohwart |
| 3.1.7 | Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums | | |

- | Überweisung BV Innenstadt-Ost
Vorlage: 02327-26
Kenntnisnahme
- 3.4 4. Sachstandsbericht
– Kommunale Arbeitsmarktstrategie
2020–2030
Vorlage: 02124-26
Kenntnisnahme
- 4 Anträge / Anfragen / Stellungnahmen**
- 4.1 Stellungnahmen
- 4.1.1 Beförderung von Schüler*innen im Rahmen des Schülerspezialverkehrs
Vorlage: 02863-26
Kenntnisnahme
- 4.1.2 Kindercampus
| zum Antrag im AKJF am 22.04.2026
Vorlage: 01611-26/2
Kenntnisnahme
- 4.1.3 Kulturbegleitprogramm IGA 2027
Vorlage: 01070-26/4
Kenntnisnahme
- 4.1.4 Konkretisierung der schulorganisatorischen Baumaßnahmen zum Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Vorschlag zur Nutzung der Schulbauten in Hacheney und Wellinghofen
| Anfrage im Rat am 26.03.2026
Vorlage: 00626-26/2
Kenntnisnahme
- 4.1.4.1 Konkretisierung der schulorganisatorischen Baumaßnahmen zum Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Vorschlag zur Nutzung der Schulbauten in Hacheney und Wellinghofen
Vorlage: 00626-26/3
Kenntnisnahme
- 4.1.5 Schuletat
| eingebracht am 01.07.2026
Vorlage: 02397-26/1
Kenntnisnahme
- 4.1.5.1 Schuletat
Vorlage: 02397-26/2
Kenntnisnahme
- 4.1.6 Schulmöbel
| eingebracht am 01.07.2026
- Vorlage: 02398-26/1
Kenntnisnahme
- 4.1.6.1 Schulmöbel
Vorlage: 02398-26/2
Kenntnisnahme
- 4.1.7 Maßnahmen für unversorgte Schulabgänger*innen nach der Sek I
| eingebracht am 01.07.2026
Vorlage: 02473-26/1
Kenntnisnahme
- 4.1.7.1 Maßnahmen für unversorgte Schulabgänger*innen nach der Sek I
Vorlage: 02473-26/2
Kenntnisnahme
- 4.1.8 Stellenbedarfe Schulsekretariate
| eingebracht am 01.07.2026
Vorlage: 02486-26
Kenntnisnahme
- 4.1.8.1 Stellenbedarfe Schulsekretariate
Vorlage: 02486-26/1
Kenntnisnahme
- 4.1.9 Kindergesundheitsziel in Dortmunder Schulen
| eingebracht am 13.05.2026
Vorlage: 01912-26/1
Kenntnisnahme
- 4.1.9.1 Kindergesundheitsziel in Dortmunder Schulen
Vorlage: 01912-26/2
Kenntnisnahme
- 4.1.10 Religiöse Konflikte im schulischen Umfeld
| eingebracht am 01.07.2026
Vorlage: 02495-26
Kenntnisnahme
- 4.1.10.1 Religiöse Konflikte im schulischen Umfeld
Vorlage: 02495-26/1
Kenntnisnahme
- 4.1.11 Zuwendung für das Projekt „SkillPilots“ an das KITZ.DO in den Jahren 2026–2028
| Anfrage von Herrn RM Moritz Heller (L+T) eingebracht am 13.05.2026
Vorlage: 01543-26/1

- Kenntnisnahme
- 4.1.11.1 Zuwendung für das Projekt "SkillPilots" an das KITZ.DO in den Jahren 2026–2028
| Anfrage von Herrn RM Moritz Heller (L+T)
Vorlage: 01543-26/2
Kenntnisnahme
- 4.1.12 Nachhilfe mit BuT-Geldern
| Anfrage des Herrn Rm Robert Gorny (AfD) eingebracht am 01.07.2026
Vorlage: 00890-26/3
Anfrage eingereicht
- 4.1.12.1 Nachhilfe mit BuT-Geldern
| Anfrage des Herrn Rm Robert Gorny (AfD);
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 00890-26/6
Kenntnisnahme
- 4.2 Beiträge
- 4.2.1 Hitzeschutz an Dortmunder Schulen
Vorlage: 03207-26
Empfehlung
- 4.2.1.1 Hitzeschutz in Dortmunder Schulen
Vorlage: 032007-26/1
Kenntnisnahme
- 4.2.2 Auswirkungen der Entscheidung des OLG Düsseldorf vom 02.09.2026 auf die Beschaffung digitaler Endgeräte für Dortmunder Schulen
Vorlage: 03230-26
Kenntnisnahme
- 4.2.3 Sensoren zur Messung des Raumklimas in Schulgebäuden
Vorlage: 03073-26
Beratung
- 4.2.4 Klimaschutz an Schulen
Vorlage: 03074-26
Beratung
- 4.2.5 Aktuelle Situation Nordbad
Vorlage: 03241-26
Einbringung
- 4.2.6 Sachstand Budget Startchancen-Schulen
Vorlage: 03239-26

Einbringung

- 4.2.7 Hitzeschutz an Schulen
Vorlage: 03240-26
Einbringung

Nicht öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nicht-öffentlich) über die 5. Sitzung des Schulausschusses am 01.07.2026

2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung

- 2.1 Bestellung einer Schulleitung
Vorlage: 03008-26
Empfehlung
- 2.2 Rahmenvertrag Mobiliar
Vorlage: 02516-26
Beschluss

3 Anträge / Anfragen

- 3.1 Nachhilfe mit BuT-Geldern
| Anfrage des Herrn RM Moritz Heller (L+T) eingebracht am 01.07.2026
Vorlage: 00890-26/4
Anfrage eingereicht
- 3.1.1 Nachhilfe mit BuT-Geldern
| Anfrage des Herrn RM Moritz Heller (L+T)
Vorlage: 00890-26/5
Kenntnisnahme

4 Mitteilungen und Berichte

- 4.1 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 4.2 Berichte (unbesetzt)

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 853, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–22019, per Fax unter 0231 50–10007 oder per Mail unter sklingebiel@stadtdo.de.

Stefan M e i ß n e r

Vorsitz

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

Donnerstag, 24.09.2026, 15 Uhr

**Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund**

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift

2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung

– unbesetzt –

3 Finanzen

- 3.1 3. Managementbericht 2026
 - 3.1.1 2. Managementbericht 2026
| Anfrage des RM Dr. Neumann
(aus der Sitzung vom 02.07.2026)
Vorlage: 02645–26
Kenntnisnahme
 - 3.1.2 2. Managementbericht 2026
| Anfrage des RM Dr. Neumann
Vorlage: 02645–26/1
Kenntnisnahme
 - 3.1.3 2. Managementbericht 2026
| Anfrage des RM Hillemann

(aus der Sitzung vom 02.07.2026)

Vorlage: 02646–26

Beratung

3.1.4 2. Managementbericht 2026

| Anfrage des RM Hillemann

Vorlage: 02646–26/1

Kenntnisnahme

3.2 Satzung zur zehnten Änderung der Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Dortmund

(aus der Sitzung vom 21.05.2026)

Vorlage: 00002–25

Empfehlung

3.3 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026

Vorlage: 02708–26

Kenntnisnahme

3.4 Überbrückungsfinanzierung für in 2026 auslaufende Förderungen und Projekte

Vorlage: 03254–26

Einbringung

4 Personal und Organisation

4.1 Ausgaben im Rahmen der Verwaltungs-IT

(aus der Sitzung vom 02.07.2026)

Vorlage: 02349–26/1

Kenntnisnahme

5 Eigenbetriebe und Sondervermögen

5.1 Förderfonds zur Verbesserung des Schutzes vor Hochwasser und Überflutungen bei privaten Wohnimmobilien

Vorlage: 02596–26

Kenntnisnahme

5.2 Zweiter Quartalsbericht des Deponiesondervermögens der Stadt Dortmund für das Jahr 2026

Vorlage: 02693–26

Kenntnisnahme

5.3 Feststellung des Jahresabschlusses 2025 und Gewinnverwendung 2025 für das Deponiesondervermögen der Stadt Dortmund

Vorlage: 03109–26

- Empfehlung
- 5.4 Kostenerhöhung zur Reaktivierung der Sportanlage Schützenstraße als Ersatz für die Sportanlage Eberstraße
Vorlage: 02467-26
Empfehlung
- 5.5 Haushaltsbegleitbeschluss "Ermäßigung Bäder Sportwelt Dortmund, DO-Pass-Inhaber*innen", Rückgabe der nicht abgerufenen Mittel
Vorlage: 02443-26
Empfehlung
- 5.6 Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund – Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 01957-26
Empfehlung
- 5.7 Kulturbetriebe Dortmund – Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 02450-26
Empfehlung
- 6 Kommunalwirtschaft**
- 6.1 Integration des PCGK (aus der Sitzung vom 21.05.2026)
Vorlage: 01044-26/1
Beratung
- 6.1.1 Integration des PCGK
Vorlage: 01044-26/2
Kenntnisnahme
- 6.2 Corporate Governance Bericht und Entsprechenserklärung der städtischen Gesellschaften Dortmunds (aus der Sitzung vom 02.07.2026)
Vorlage: 02058-26
Kenntnisnahme
- 6.2.1 Corporate Governance Bericht und Entsprechenserklärung der städtischen Gesellschaften Dortmunds
Vorlage: 02058-26/1
Kenntnisnahme
- 6.3 KSBG: Bestellung der Geschäftsführung
Vorlage: 02687-26
Kenntnisnahme
- 6.4 Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (SHDO)
– Mandatswechsel Aufsichtsrat, Arbeitnehmervertretung
Vorlage: 02783-26
Empfehlung
- 6.5 Revierpark Wischlingen GmbH: Parkpflegezuschluss
Vorlage: 02424-26
Empfehlung
- 6.6 Neue kommunale Projektgesellschaft
Vorlage: 03253-26
Einbringung
- 7 Liegenschaften und Bauen**
- 7.1 Landwirtschaftliche Pachtflächen (aus der Sitzung vom 02.07.2026)
Vorlage: 02361-26/1
Beschluss
- 7.2 Neubau der Overberg-Grundschule – hier: Priorisierung von Maßnahmen | Anfrage des RM Schreyer (aus der Sitzung vom 02.07.2026)
Vorlage: 39302-25/5
Kenntnisnahme
- 7.3 Konkretisierung der schulorganisatorischen Baumaßnahmen zum Sofortpaket „Weiterführende Schulen“ – Vorschlag zur Nutzung der Schulbauten in Hacheney und Wellinghofen
Vorlage: 00626-26/2
Kenntnisnahme
- 7.3.1 Konkretisierung der schulorganisatorischen Baumaßnahmen zum Sofortpaket „Weiterführende Schulen“ – Vorschlag zur Nutzung der Schulbauten in Hacheney und Wellinghofen
Vorlage: 00626-26/3
Kenntnisnahme
- 7.4 Beleuchtung Victor-Toyka-Straße
Vorlage: 01030-26/2
Kenntnisnahme
- 7.5 Stadtumbaugebiet Rheinische Straße West
– Umbau der Rheinischen Straße für den barrierefreien ÖPNV mit den Stadt-

- bahnhaltestellen Ottostraße und Ofenstraße zwischen Emscher und Dorstfelder Brücke;
Sachstandsinformation
Vorlage: 02157-26
Kenntnisnahme
- 7.6 Verlängerung Personal RS1 (Radschnellweg Ruhr 1)
Vorlage: 02470-26
Empfehlung
- 7.6.1 Ergänzung der Beratungsfolge um den Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung (APOD)
Vorlage: 02470-26/2
Kenntnisnahme
- 7.7 Schragmüller-Grundschule, Castroper Straße 153, 44357 Dortmund;
hier: Baubeschluss zur klimaresilienten Schulhofplanung
Vorlage: 01440-26
Empfehlung
- 7.8 Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Harfelderstraße 3–5, 44309 Dortmund;
hier: Finanzierung zur Herrichtung von Außenanlagen
Vorlage: 01226-26
Empfehlung
- 7.9 Max-Planck-Gymnasium, Ardeystraße 70–72, 44139 Dortmund;
hier: Baubeschluss zur klimaresilienten Schulhofplanung
Vorlage: 01229-26
Empfehlung
- 7.10 Erstmalige Nachrüstung und Austausch investiver Komponenten bei Lichtsignalanlagen
Vorlage: 02622-26
Empfehlung
- 7.11 Integriertes Handlungskonzept
– Zentrale Nordstadt
Kommunaler Entwicklungsfonds zur Reaktivierung von Problemimmobilien
Vorlage: 00475-25
Empfehlung
- 7.12 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– 1. Tätigkeitsbericht
Vorlage: 00887-26/3
Kenntnisnahme
- 7.13 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Vorgehen und Priorisierung der endgültigen Schulgebäude zur Schaffung des benötigten Schulraums
Vorlage: 02578-26
Empfehlung
- 7.14 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung endgültige Schulen
– Mehrbedarf Interim Brackel
Vorlage: 02727-26
Empfehlung
- 7.15 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe I Brackel
Vorlage: 02729-26
Empfehlung
- 7.16 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe II Brackel
Vorlage: 02731-26
Empfehlung
- 7.17 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sporthalle Brackel
Vorlage: 02734-26
Empfehlung
- 7.18 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe I Eving
Vorlage: 02730-26
Empfehlung
- 7.19 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“
– Schaffung des benötigten Schulraums
– Sekundarstufe II Eving
Vorlage: 02732-26

- | | | |
|--|---|---|
| <p>Empfehlung</p> <p>7.20 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“</p> <p>– Schaffung des benötigten Schulraums</p> <p>– Sporthalle Eving</p> <p>Vorlage: 02735-26</p> <p>Empfehlung</p> <p>7.21 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“</p> <p>– Schaffung des benötigten Schulraums</p> <p>– Sporthalle Hacheney</p> <p>Vorlage: 02733-26</p> <p>Empfehlung</p> <p>7.22 Sofortpaket „Weiterführende Schulen“</p> <p>– Schaffung des benötigten Schulraums</p> <p>– Sekundarstufe II Hacheney</p> <p>Vorlage: 02728-26</p> <p>Empfehlung</p> <p>8 Sonstiges</p> <p>8.1 Ermittlungsdienst Abfall</p> <p>– Sachstandsbericht 2025</p> <p> Nachfrage des RM Kowalewski</p> <p>(aus der Sitzung vom 21.05.2026)</p> <p>Vorlage: 00696-25/9</p> <p>Anfrage eingereicht</p> <p>8.1.1 Ermittlungsdienst Abfall</p> <p>– Sachstandsbericht 2025</p> <p>– Nachfrage Fraktion Die Linke + Tierschutzpartei aus der Sitzung vom 21.05.2026</p> <p>Vorlage: 00696-25/10</p> <p>Kenntnisnahme</p> <p>8.2 Umsetzung der Beschlüsse der Bezirksvertretungen für das Jahr 2025 und Vorjahre</p> <p> Anfrage des RM Dr. Neumann</p> <p>(aus der Sitzung vom 21.05.2026)</p> <p>Vorlage: 01862-26/1</p> <p>Anfrage eingereicht</p> <p>8.3 Beschlussverfolgung im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften</p> <p> Anfrage des RM Mader</p> <p>(aus der Sitzung vom 21.05.2026)</p> | <p>8.4</p> <p>8.5</p> <p>8.6</p> <p>8.7</p> <p>8.8</p> <p>8.9</p> | <p>Vorlage: 01966-26/2</p> <p>Anfrage eingereicht</p> <p>Sachstand Kommunales Bürokratieabbauprogramm zur Entlastung der Dortmunder Wirtschaft</p> <p>(aus der Sitzung vom 21.05.2026)</p> <p>Vorlage: 02022-26/1</p> <p>Kenntnisnahme</p> <p>Einführung eines vergünstigten Senioren-Tickets ÖPNV (Deutschlandticket Rabatt) für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahre in Dortmund</p> <p>(Überweisung aus dem Rat vom 09.07.2026)</p> <p>Vorlage: 02559-26</p> <p>Beratung</p> <p>Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Eving;</p> <p>hier: Schulrechtliche Errichtung einer städtischen Gesamtschule zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)</p> <p>Vorlage: 01545-26</p> <p>Empfehlung</p> <p>Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Hörde;</p> <p>hier: Schulrechtliche Erweiterung und Verlagerung der Gesamtschule im Süden</p> <p>Vorlage: 01549-26</p> <p>Empfehlung</p> <p>Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Brackel;</p> <p>hier: Schulrechtliche Errichtung eines städtischen Gymnasiums zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)</p> <p>Vorlage: 01544-26</p> <p>Empfehlung</p> <p>Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dortmund, der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen und des Zuständigkeitsverzeichnisses der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen</p> <p>Vorlage: 01918-26</p> |
|--|---|---|

- Empfehlung
8.10 Weiterentwicklung und Zukunftssicherung des KITZ.do
Vorlage: 02403-26
- Empfehlung
8.11 "Demokratie stärken. Menschenfeindlichkeit entgegentreten
– Aktionsplan der Stadt Dortmund zur Prävention von Extremismus"
Vorlage: 02052-26
- Empfehlung
8.12 Mobilfunk Nutzung und Anschluss an 5G/6G auf städtischen Immobilien
Vorlage: 00918-26/2
Kenntnisnahme
- 8.13 Weiterveranschlagung der Sachkosten für die Quartierskoordination Marten
Vorlage: 01988-26/3
Kenntnisnahme

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
1.1 Feststellung der Tagesordnung
1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– unbesetzt –
- 3 Finanzen**
– unbesetzt –
- 4 Personal und Organisation**
4.1 Ausschreibung
Vorlage: 01464-26
Empfehlung
4.2 Beschaffung
Vorlage: 02451-26
Empfehlung
4.3 Beauftragung
Vorlage: 02609-26
Empfehlung
4.4 Evaluation
Vorlage: 02120-26
Empfehlung

- 5 Eigenbetriebe und Sondervermögen**
5.1 Anfrage MKK
Vorlage: 01982-26/2
Kenntnisnahme
5.1.1 Beantwortung MKK
Vorlage: 01982-26/3
Beratung
5.2 Sonnensegel Westfalenpark
Vorlage: 02603-26
Kenntnisnahme
5.3 Bericht gemäß § 24 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Dortmund
Vorlage: 02940-26
Kenntnisnahme
- 6 Kommunalwirtschaft**
6.1 Berichterstattung
6.1.1 Beteiligungsangelegenheiten
Vorlage: 01455-26/2
Kenntnisnahme
6.2 Sachstandsbericht
Vorlage: 02011-26/2
Kenntnisnahme
6.3 Beteiligungsangelegenheit
Vorlage: 03017-26
Empfehlung
6.4 Beteiligungsangelegenheit
Vorlage: 00979-26
Empfehlung
6.5 Beteiligungsangelegenheit
Vorlage: 02959-26
Empfehlung
- 7 Liegenschaften und Bauen**
7.1 Ausgangslage und weiteres Vorgehen im Zusammenhang mit den zum Verkauf stehenden Immobilien im Brückviertel
Vorlage: 02416-26
Kenntnisnahme
7.2 Erwerb einer landwirtschaftlichen Fläche
Vorlage: 02681-26
Empfehlung
7.3 Verkauf eines städtischen Grundstücks
Vorlage: 02665-26
Beschluss

- 7.4 Bestellung eines Erbabaurechtes
Vorlage: 01458-26
Empfehlung
- 7.5 Ergänzung zur Vorlage "DO 2023
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– 1. Tätigkeitsbericht"
(folgt im Nachversand)
- 8 Sonstiges**
- 8.1 Sachstandsbericht
Vorlage: 02627-26
Kenntnisnahme
- 8.2 Vergabe eines Rahmenvertrages
Vorlage: 03019-26
Beschluss
- 8.3 Beendigung von Kaufvertragsverhandlungen
Vorlage: 01301-26
Empfehlung
- 8.4 Fortführung einer Rahmenvereinbarung
Vorlage: 02554-26
Empfehlung
- 8.5 Neuvergabe von Verträgen
Vorlage: 02939-26
Empfehlung
- 8.6 Ausschussangelegenheit

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer 727, und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–26021, per Fax unter 0231 50–27203 oder per Mail unter gbosnjak@stadtdo.de.

S u c k
Vorsitz

c) Bezirksvertretungen:

Bezirksvertretung Scharnhorst
Dienstag, 22.09.2026, 15:30 Uhr
Gesamtschule Scharnhorst,
Mackenrothweg 15, 44328 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der 6. Niederschrift vom 30.06.2026
- 1.5 Vorstellung Dezernentin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Sport u. Freizeit (Frau Füsers) u. Stadtkämmerer (Herr Bunte)

2 Einwohnerfragestunde

3 Berichterstattung

- 3.1 Berichterstattung der Fachbereiche Schule und Immobilienwirtschaft sowie der Bezirksregierung Arnsberg zu TOP 3.1.1
- 3.1.1 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Eving;
hier: Schulrechtliche Errichtung einer städtischen Gesamtschule zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)
Vorlage: 01545-26
Anhörung

4 Anregungen und Beschwerden

5 Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Angelegenheiten von besonderer Bedeutung

- 5.1 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dortmund, der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen und des Zuständigkeitsverzeichnisses der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen
Vorlage: 01918-26

- Anhörung
- 5.2 Geschwindigkeitskontrolle Derner Straße
– Antrag CDU-Fraktion
Vorlage: 03183-26
Beratung
- 6 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung, Wohnen**
- 6.1 Fahrplananpassungen im ÖSPV zum Fahrplanwechsel 2. September 2026
Vorlage: 02800-26
Kenntnisnahme
- 6.2 Smart City Dortmund
– Aufstellung von Bänken
Vorlage: 03180-26
Beschluss
- 6.3 Angebot mit Bäumen oder anderen ausdauernden Pflanzen zur Verschönerung des Stadtbezirks
Vorlage: 03179-26
Einbringung
- 7 Mobilität, Infrastruktur, Grün**
- 7.1 Kanalbaumaßnahmen 2027 ff. der Stadtentwässerung Dortmund
Vorlage: 02682-26
Beschluss/Empfehlung
- 7.2 Planfeststellung „Abkopplung des südlichen Bergwerkgrabensystems von der Mischwasserkanalisation“
Vorlage: 02753-26
Kenntnisnahme
- 7.3 Verkehrssicherung Färberstraße in Dortmund-Lanstrop:
gemeinsamer Antrag SPD – mit CDU-Fraktion
Vorlage: 03194-26
Beratung
- 7.4 Befestigung der Haltestelle Gürtlerstraße in Dortmund-Lanstrop
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 03198-26
Beratung
- 7.5 Trinkwasserbrunnen im Stadtbezirk Scharnhorst
– Antrag SPD-Fraktion
- Vorlage: 03191-26
Beratung
- 7.6 Rechtsverbindliche und durchsetzbare Regelungen für die gewerbliche E-Scooter-Nutzung in den Dortmunder Außenbezirken
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 03196-26
Beratung
- 7.7 Aufstellung eines Müllbehälters an der Haltestelle „Alekestrasse“ in Dortmund
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 03190-26
Beratung
- 7.8 Durchführung eines Ortstermins am Fußgänger- und Radfahrerbereich der Straße Am Bellwinkelhof
– gemeinsamer Antrag der CDU – mit SPD-Fraktion
Vorlage: 03182-26
Beratung
- 7.9 Ausweitung E-Scooter Angebot
– Antrag der AfD-Fraktion
Vorlage: 03225-26
Beratung
- 8 Kinder, Jugend, Schule**
- 8.1 Schulorganisatorische Maßnahmen im Stadtbezirk Brackel;
hier: Schulrechtliche Errichtung eines städtischen Gymnasiums zum Schuljahr 2027/2028 (01.08.2027)
Vorlage: 01544-26
Anhörung
- 8.2 Sachstandsbericht zum Anmeldeverfahren an den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 01238-26 Kenntnisnahme
- 8.3 Sachstandsbericht zum Übergangs- und Anmeldeverfahren für die Sekundarstufe II zum Schuljahr 2025/2026
Vorlage: 01236-26
Kenntnisnahme
- 8.4 Konzept zur Gestaltung des Bolzplatzes an der Ecke Flemerskamp/Husener Eichwaldstraße

- hier: Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 33117-23/3
Beratung
- 8.5 Spielzeugkisten
– Antrag der AfD-Fraktion
Vorlage: 03224-26
Beratung
- 9 Soziales, Arbeit, Gesundheit, Familie**
- 10 Kultur, Sport, Freizeit**
- 11 Finanzen, Beteiligung und Liegenschaften**
- 11.1 Beschlussvorlage Am Bellwinkelhof
(Teilstück 7, Veloroute 2 – Scharnhorst)
Vorlage: 02927-26
Beschluss
- 11.2 Aufhebung von Beschlüssen
Vorlage: 03181-26
Beschluss
- 11.3 BV Teutonia 1920 Lanstrop e. V.
– Renovierungskostenzuschuss nach
Wasserschaden
– gemeinsamer Antrag der CDU – mit
SPD-Fraktion
Vorlage: 03189-26
Beschluss
- 12 Anfragen**
- 12.1 Weiterentwicklung des ehemaligen Zeichengeländes 'Zeche Kurl' in Dortmund-Husen:
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 34774-24/4
Einbringung
- 12.2 Sanierung Fuß-Radweg entlang der
Stadtbahnlinie U 42 zw. Johannes-
Menne-Weg und der Haltestelle Kirch-
derne
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 38853-25/1
Empfehlung
- 12.3 Straßenbeleuchtung Ecke Ubinckstraße
/ Gruwellstraße in Dortmund-Kirch-
derne
– Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 35363-24/1
Einbringung

- 12.4 Prüfung der Umwandlung der Einmün-
dungen Flemerskamp, Pläßstraße und
Greveler Straße in die Kurler Straße in
Kreisverkehre:
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 22123-21/2
Einbringung
- 12.5 Aufbruch Fohlenkampstraße
– hier Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: 03188-26
Einbringung
- 13 Mitteilungen**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Gleiwitzstraße 277, Zimmer 101, 44328 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-28817, per Fax unter 0231 50-28850 oder per Mail unter tmarx@stadtdo.de.

Werner Gollnick
Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung Lütgendortmund

Dienstag, 22.09.2026, 17 Uhr

Haus der sozialen Dienste,

Werner Straße 10, 44388 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung der Bezirksvertretung Lütgendortmund am 30.06.2026

2 Einwohnerfragestunde**3 Berichterstattung**

- 3.1 Berichterstattung zu Grünfläche Adelheidweg/Ursulastraße
Vorlage: 38297-25/6
Kenntnisnahme

4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)

- 4.1 Gefahrenstelle Bövinghauser Straße / Antrag auf zusätzliche Sicherungsmaßnahmen im Einmündungsbereich Bennostraße
Vorlage: 02673-26
Beschluss
- 4.2 Antrag auf Rückbau der Querungshilfe sowie verkehrsberuhigende Maßnahmen (Bockenfelder Straße, Höhe 276 bzw. 325)
Vorlage: 02540-26
Beschluss
- 4.3 Nutzung des Geländes der ehemaligen Marienborn-Grundschule in Bövinghausen / Aktivpark statt Drogen-Schandfleck
Vorlage: 02671-26
Beschluss
- 4.4 Situation des öffentlichen Raumes in Lütgendortmund
– Sauberkeit, Sicherheit, Spiel- und Er-

holungsflächen sowie Entwicklung des Ortskerns

Vorlage: 03099-26

Beschluss

- 4.5 Toilette an der Barichstraße in Marten

Vorlage: 02834-26

Kenntnisnahme

- 4.6 Kahlschlag auf dem einzigen Spielplatz in Dortmund-Bövinghausen (Bövinghauser Straße)

Vorlage: 02672-26

Beschluss

5 Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters

- 5.1 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dortmund, der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen und des Zuständigkeitsverzeichnisses der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen

Vorlage: 01918-26

Anhörung

6 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Grün

- 6.1 Teileinziehung eines Teilabschnittes der Uranusstraße
Vorlage: 02515-26
Beschluss
- 6.2 Kanalbaumaßnahmen 2027 ff. der Stadtentwässerung Dortmund
Vorlage: 02682-26
Beschluss/Empfehlung
- 6.3 Fahrplananpassungen im ÖSPV zum Fahrplanwechsel 02. September 2026
Vorlage: 02800-26
Kenntnisnahme
- 6.4 Änderung der Planfeststellung „Oespeleer Bach
– Ökologische Verbesserung von km 0,00 bis km 2,56 in Dortmund“
Vorlage: 02758-26
Kenntnisnahme

- | | |
|--|---|
| <p>6.5 Parksituation Limbecker Straße
– Ortstermin am 18.06.2026
Vorlage: 01557-26/2
Beschluss</p> <p>6.6 Antrag der SPD-Fraktion;
Rechtsverbindliche, eindeutige und
sanktionsfähige Regelungen für die ge-
werbliche E-Scooter-Nutzung im Stadt-
bezirk Lütgendortmund
Vorlage: 03081-26
Beschluss</p> <p>6.7 Antrag der AfD-Fraktion;
Entspannung der Verkehrssituation
Westricher Straße/Westermannstraße
Vorlage: 03227-26
Beschluss</p> <p>7 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung,</p> <p>8 Soziales, Arbeit und Gesundheit</p> <p>9 Kultur, Sport und Freizeit</p> <p>10 Schule</p> <p>10.1 Sachstandsbericht zum Übergangs-
und Anmeldeverfahren für die Sekun-
darstufe II zum Schuljahr 2025/2026
Vorlage: 01236-26
Kenntnisnahme</p> <p>10.2 Sachstandsbericht zum Anmeldever-
fahren an den weiterführenden Schulen
zum Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 01238-26
Kenntnisnahme</p> <p>11 Kinder, Jugend und Familie</p> <p>12 Finanzen, Beteiligungen und Liegen-
schaften</p> <p>12.1 Förderantrag zur Anschaffung eines
Kletter- und Spielgerüsts für die Ju-
gendfeuerwehr Lütgendortmund
Vorlage: 02832-26
Beschluss</p> <p>12.2 Beleuchtung des Hauptweges im Park
der Generationen
Vorlage: 34415-24/2
Beschluss</p> <p>13 Personal, Organisation, Digitalisierung,
Bürgerdienste und öffentliche Ordnung</p> | <p>13.1 Satzung zur zehnten Änderung der Ge-
bührensatzung für die Wochenmärkte
der Stadt Dortmund
– Vertagung aus 06/2026/Vertagung
aus 6/2026
Vorlage: 00002-25
Anhörung</p> <p>13.2 Verkaufsoffene Sonntage am 04.10.2026
in Teilbereichen des Stadtbezirks Dort-
mund Hörde und am 08.11.2026 in Teil-
bereichen der Stadtbezirke Dortmund
Lütgendortmund und Innenstadt West
Vorlage: 02970-26
Anhörung</p> <p>13.3 Sitzungstermine der Bezirksvertretung
Lütgendortmund für 2027
Vorlage: 02857-26
Beschluss</p> <p>14 Mitteilungen</p> <p>14.1 Stellungnahme zur Einwohnerfrage zur
Kirchennutzung Heilige Familie und So-
zialdaten Marten
Vorlage: 02623-26/1
Kenntnisnahme</p> <p>14.2 Abschlussbericht zum Antrag der CDU-
Fraktion; Ehrenmal in Dortmund-West-
rich Bockenfelder Straße 184
Vorlage: 38822-25/1
Kenntnisnahme</p> <p>14.3 Stellungnahme zum Antrag der CDU-
Fraktion: Zustand des Betriebsgeländes
der Kfz-Werkstatt an der Provinzial-
straße/Ecke Erdestraße
Vorlage: 01937-26/1
Kenntnisnahme</p> <p>14.4 Protokoll eines Ortstermins am
04.12.2025;
hier: Antrag der CDU-Fraktion:
Einmündung Holtestraße / Käthe-
Schaub-Weg
Vorlage: 00115-25/2
Kenntnisnahme</p> <p>14.5 Stellungnahme zur Anfrage der SPD-
Fraktion;
hier: Wohnbebauung auf der Fläche der</p> |
|--|---|

- ehemaligen Hauptschule Bövinghausen
Vorlage: 00864-26/2
Kenntnisnahme
- 14.6 Stellungnahme zur Eingabe;
Verkehrswidriges Parken in der Klobesstraße
Vorlage: 02208-26/1
Kenntnisnahme
- 14.7 Abschlussbericht zur Eingabe:
Verkehrssituation in der Dorneystraße
Dortmund-Kley,
Vorlage: 02210-26/1
Kenntnisnahme
- 14.8 Abschlussbericht zur Eingabe;
Verkehrswidriges Parken in der Straße
Am Rhader Holz
Vorlage: 02207-26/1
Kenntnisnahme
- 14.9 Zwischenbericht zur Vorlage:
Gestaltung der Meile in Marten
Vorlage: 23498-22/1
Kenntnisnahme
- 15 Anfragen**
- 15.1 Anfrage der SPD-Fraktion;
zum Thema; Wohnbebauung auf der
Fläche der ehemaligen Hauptschule
Bövinghausen
Vorlage: 00864-26/3
Beschluss
- 15.2 Anfrage der SPD-Fraktion;
Bitte um Stellungnahme zum Thema;
Aufstellung eines Trinkbrunnes in Dortmund-Oespel
Vorlage: 39183-25/2
Beschluss
- 15.3 Anfrage der AfD-Fraktion;
denkmalgeschützte Immobilie Limbecker Straße/Ecke Provinzialstraße
Vorlage: 03228-26
Beschluss

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Limbecker Straße 31, Zimmer 20, 44388 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist über einen Aufzug zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-28900, per Fax unter 0231 50-28980 oder per Mail unter mrostohar@stadtdo.de.

Andreas L i e v e n
Vorsitz

d) Beiräte: **keine Sitzung**

Hinweis zur Einsicht in Sitzungsunterlagen

Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sind: montags bis mittwochs 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr.

Für die Bezirksverwaltungsstellen gelten folgende Öffnungszeiten: montags und dienstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, mittwochs und freitags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr.

Im Internet unter www.dortmund.de

Öffentliche Bekanntmachung

Ausschreibung des Schiedsamtes im 26. Bezirk

Gemäß Ziffer 1 der Verwaltungsvorschrift zu § 3 Schiedsamtsgesetz NRW (SchAG NRW) erfolgt nachstehende Ausschreibung:

Das Schiedsamt im 26. Bezirk ist ab dem 27.12.2026 neu zu besetzen. Dieser Schiedsamtbezirk umfasst die Stadtbezirke Kirchhörde, Kruckel, Schnee, Schanze, Lücklemberg, Brünninghausen und Bittermark mit dem Gebiet Stadtgrenze bis Schöneichensiepen, Verlauf Stadtgrenze bis Bahnlinie, Bahnlinie bis Kirchhörder Bach, Löttringhauser Straße, Lütgenholthäuser Straße, Schneiderstraße, Gottelfstraße, Am Hombruchsfeld, Stockumer Straße, Bolmke, Emscher, Ruhrwaldstraße, Rombergpark, Tierpark, Zillestraße, Ruhrwaldstraße, Ossenbrink, Stadtgrenze bis Schöneichensiepen.

Die Schiedsperson des 26. Bezirks vertritt gleichzeitig die Schiedsperson im 27. Bezirk.

Gemäß § 2 Abs. 2 SchAG NRW kann Schiedsperson nicht sein,

- (1) wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt,
- (2) wer unter Betreuung steht.

Gemäß § 2 Abs. 3 SchAG NRW soll Schiedsperson nicht sein,

- (1) wer das 25. Lebensjahr nicht vollendet hat,
- (2) wer in dem Schiedsamtbezirk nicht seinen Wohnsitz hat,
- (3) wer durch sonstige nicht unter Abs. 2 Nr. 2 fallende gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Gemäß § 2 Abs. 4 SchAG NRW soll zur Schiedsperson nicht gewählt werden, wer das 75. Lebensjahr vollendet hat.

Die Schiedsperson wird von der jeweils örtlich zuständigen Bezirksvertretung der Stadt Dortmund für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Sie erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 80,00 €.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, welche im Schiedsamtbezirk 26 ihren Wohnsitz haben, können Ihre Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach dieser Veröffentlichung schriftlich an die Stadt Dortmund, Rechtsamt, Markt 6–8, 44122 Dortmund, richten.

Dazu sind folgende Angaben zur Person und ein Führungszeugnis erforderlich:

- Name
- ggf. Geburtsname
- Vornamen
- Geburtstag
- Geburtsort
- Staatsangehörigkeit
- Anschrift.

Zusätzliche Fragen zu einer beabsichtigten Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Frau Joswig, Ruf-Nr. 0231 50–24309 oder E-Mail ajoswig@stadtdo.de.

Dortmund, 15.09.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ausschreibung des Schiedsamtes im 8. Bezirk

Gemäß Ziffer 1 der Verwaltungsvorschrift zu § 3 Schiedsamtsgesetz NRW (SchAG NRW) erfolgt nachstehende Ausschreibung:

Das Schiedsamt im 8. Bezirk ist ab dem 25.11.2026 neu zu besetzen. Dieser Schiedsgerichtsbezirk umfasst die Stadtbezirke Bövinghausen, Westrich, Lütgendortmund und Holte mit dem Gebiet Stadtgrenze bis Stadtbezirk Westrich (Widelybach), Bockenfelder Straße, Stieglitzweg, Hangeneystraße, Dellwiger Straße bis Bahnlinie, Bahnlinie bis Idastraße, In der Schmechting, Kesselborn, Steinhammerstraße, Karolinenstraße, Alter Hellweg, Overhoffstraße, Rheinlanddamm bis Stadtgrenze.

Die Schiedsperson des 8. Bezirks vertritt gleichzeitig die Schiedsperson im 7. Bezirk.

Gemäß § 2 Abs. 2 SchAG NRW kann Schiedsperson nicht sein,

- (1) wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt,
- (2) wer unter Betreuung steht.

Gemäß § 2 Abs. 3 SchAG NRW soll Schiedsperson nicht sein,

- (1) wer das 25. Lebensjahr nicht vollendet hat,
- (2) wer in dem Schiedsgerichtsbezirk nicht seinen Wohnsitz hat,
- (3) wer durch sonstige nicht unter Abs. 2 Nr. 2 fallende gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Gemäß § 2 Abs. 4 SchAG NRW soll zur Schiedsperson nicht gewählt werden, wer das 75. Lebensjahr vollendet hat.

Die Schiedsperson wird von der jeweils örtlich zuständigen Bezirksvertretung der Stadt Dortmund für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Sie erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 80,00 €.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, welche im Schiedsgerichtsbezirk 8 ihren Wohnsitz haben, können Ihre Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach dieser Veröffentlichung schriftlich an die Stadt Dortmund, Rechtsamt, Markt 6–8, 44122 Dortmund, richten.

Dazu sind folgende Angaben zur Person und ein Führungszeugnis erforderlich:

- Name
- ggf. Geburtsname
- Vornamen
- Geburtstag
- Geburtsort
- Staatsangehörigkeit
- Anschrift.

Zusätzliche Fragen zu einer beabsichtigten Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Frau Joswig, Ruf-Nr. 0231 50–24309 oder E-Mail ajoswig@stadtdo.de.

Dortmund, 15.09.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises
von Frau Katharina Grunewald, Sozialamt, FB
50/2

Der Dienstausweis von Frau Katharina
Grunewald, Sozialamt, FB 50/2 wird nicht mehr
benötigt und wird daher für ungültig erklärt.

Dortmund, 11.09.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss 2025 der Technologiezen-
trum Dortmund Management GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Technolo-
giezentrum Dortmund Management GmbH hat
am 17.06.2026 den Jahresabschluss zum
31.12.2025 festgestellt.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen in der
Zeit vom 21.09.2026 bis 25.09.2026 bei der Tech-
nologiezentrum Dortmund Management
GmbH, Emil-Figge-Straße 80, 44227 Dortmund,
während der üblichen Bürozeiten zur Einsicht-
nahme aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses
und des Lageberichtes beauftragte Wirt-
schaftsprüfungsgesellschaft audalis Treuhand
GmbH, hat am 12. Mai 2026 folgenden uneinge-
schränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Ab-
schlussprüfers

An die Technologiezentrum Dortmund Ma-
nagement GmbH, Dortmund

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Technolo-
giezentrum Dortmund Management GmbH,
Dortmund, – bestehend aus der Bilanz zum 31.
Dezember 2025 und der Gewinn- und Verlust-
rechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar
bis zum 31. Dezember 2025 sowie dem Anhang,
einschließlich der Darstellung der Bilanzie-
rungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.
Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der
Technologiezentrum Dortmund Management
GmbH, Dortmund, für das Geschäftsjahr vom 1.
Januar bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der
Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss
in allen wesentlichen Belangen den deut-
schen, für Kapitalgesellschaften geltenden
handelsrechtlichen Vorschriften und ver-
mittelt unter Beachtung der deutschen
Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
ein den tatsächlichen Verhältnissen ent-
sprechendes Bild der Vermögens- und Fi-
nanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember
2025 sowie ihrer Ertragslage für das Ge-
schäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. De-
zember 2025 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht ins-
gesamt ein zutreffendes Bild von der Lage
der Gesellschaft. In allen wesentlichen Be-
langen steht dieser Lagebericht in Einklang
mit dem Jahresabschluss, entspricht den
deutschen gesetzlichen Vorschriften und

stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen

entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund

von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegeben-

heiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachge-

rechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Dortmund, den 11.09.2026

Technologiezentrum Dortmund
Management GmbH

Dirk Stürmer
Geschäftsführer

Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch ein offenes Verfahren zu vergeben**.

Vergabenummer: B520/26

Bauvorhaben: BL 73 Stadtkrone Ost, Gewerk:
Roh- und Bückenbauarbeiten

Abbruch und Neubau einer Stadtbahnhaltestelle in modularer Bauweise und einer Rad- und Fußgängerbrücke in Mittellage der BI

Baugrube herstellen	1.400 m³
Verbauten herstellen	800 m²
Ortbetonbohrpfähle herstellen	240 m
Mikropfähle herstellen	343 m
Bewehrten Beton herstellen	400 m²
Stahlkonstruktion herstellen	187 t
Korrosionsschutz	1.535 m²
RHD-Belag aufbringen	615 m²
Fertigteilebahnsteig herstellen	340 m²
Beton abbrechen	180 m³
Stahlkonstruktionen abbrechen	77 t
Einsatz von SPMT	
Herstellen und Rückbauen der Eingleisigkeit der Stadtbahnstrecke (2 Weichen einschließlich Zwischengleisen)	

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch offenes Verfahren zu vergeben**.

Vergabenummer: B522/26

Bauvorhaben:
Ausbau BI-Haltestelle Stadtkrone-Ost, Gewerk:
Fahrleitungsarbeiten

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

- 7 Stahlbohrrohrgründungen, 7 Stahlpeiner-Fahrleitungsmaste errichten
- 3 Ankerfundamente erstellen
- Ausleger- und Doppelauslegermontagen
- Zwei Bauweichenbespannungen errichten
- Provisorische Fahrleitungsdemontage Südliches Gleis
- ca. 390 m Kettenwerk verschwenken
- Aufbau von Brückenschutz
- ca. 230 m Fahrdraht und Tragseilmontage
- Nach zweijähriger Bauzeit für Haltestelle Wiederaufbau Kettenwerk südliches Gleis

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Dienstleistung durch ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV zu vergeben**:

„Neubau TEK Probstheidastraße TGA HLS“.

Die vollständige Bekanntmachung sowie der Bewerberbogen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungs-
zentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum be-
absichtigt, nachfolgend näher beschriebene
Dienstleistung durch ein Verhandlungsverfah-
ren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV zu
vergeben:

„Neubau TEK Probstheidastraße TGA ELT“.

Die vollständige Bekanntmachung sowie der
Bewerberbogen stehen für einen uneinge-
schränkten direkten Zugang gebührenfrei zur
Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister